

## Studieninhalte im Überblick (Auszug)\*

	1. SEMESTER	2. SEMESTER	3. SEMESTER	4. SEMESTER
	<b>Planspiel BWL</b> Unternehmung und Märkte; Betriebliches Rechnungswesen; Betriebswirtschaftliche Steuergrößen; Investitionsrechenverfahren; Wirtschaftssimulation	<b>Angewandte Volkswirtschaftstheorie</b> Ökonomische Analysemethodik; Märkte und Wettbewerb; Institutionen und ihre Wirkung; Public-Choice Theorie; Anwendungsbeispiele, z. B. Folgen der Globalisierung	<b>Führungskompetenzen</b> Verhalten in Gruppen; Techniken zur Steigerung der Arbeitseffizienz; Kreativitätstechniken; Stress- und Zeitmanagement; Rhetorik und Verhandlungskompetenz; Präsentations- und Moderationstechniken; Führungs- und Motivationstheorien	
	<b>Wirtschaftsrecht</b> BGB (Vertragsrecht, Verbraucherschutz, Sachenrecht); HGB u. Unternehmensrecht (Haftung, Bilanz-, Umwandlungs- u. Stiftungsrecht); Öffentl. Recht (Verfassungs- u. Verwaltungsrecht)	<b>Wissenschaftstheorie</b> Theorien d. Erkenntnistheorie und Methodologie; Recherche-Methoden; Datenerfassung und -analyse; Strategien f. das Lösen von Fallstudien; Projektmanagement f. wissenschaftliche Arbeiten	<b>IT-Prozesse im Management</b> Informationsverarbeitungsprozesse; Aufbau von Informationssystemen; ERP-Systeme; eSales; eCRM; Managementinformationssysteme; Business Intelligence	
	<b>Personalmanagement</b> Strategische Personalmanagement-Konzeption; Interne und externe Determinanten der Personalarbeit; Moderne Personalplanung; Besonderheiten im internationalen Personalmanagement	<b>Arbeits- und Sozialversicherungsrecht</b> Arten, Begründung und Beendigung von Arbeitsverhältnissen; Anw. d. Kündigungsschutzgesetzes; Mitbestimmungs- u. Beteiligungsrechte d. Betriebsrates; Interessenausgleich; Sozialplan u. sonstige Betriebsvereinbarungen; Gesetzl. Kranken-, Pflege- und Rentenversicherung; Betriebl. Altersversorgung; Geringfügige Beschäftigung; Altersteilzeit	<b>Personalmarketing</b> Employer Branding; Gestaltung von Personalsuchanzeigen; Profilierungsinstrumente (z. B. aus dem betrieblichen Gesundheits- und Sozialwesen); Gestaltung und Bewertung von Karrierewebsites; Schul- u. Hochschulmarketing (z. B. Rekrutierungsveranstaltungen); Bewerbermanagementsysteme	<b>Projektseminar zur Master-Thesis</b> Vorbereitung der Master-Thesis; Unterstützung des selbstständigen, methodischen und wissenschaftlich fundierten Arbeitens
	<b>Motivationstheorien und Anreizsysteme</b> Materielle Anreizsysteme (Entgeltgestaltung inkl. steuerrechtl. Implikationen, Mitarbeiterbeteiligungsmodelle, Altersvorsorge); Immaterielle Anreizsysteme (Beförderungspolitik, Entwicklungsperspektiven, Führungsstile); Mobilitätsförderung; Motivationskonzepte in der Unternehmenskrise	<b>Personalbeschaffung und -entwicklung</b> Personalauswahlverfahren; Eignungsdiagnostik f. Führungskräfte; Potenzialeinschätzung i. Rahmen von Interviews u. Assessment Centern; Bildungsbedarfsanalysen; Entwicklungsmaßnahmen u. -controlling; Nachfolgeplanung; E-Learning; Corporate Universities; Internationale Personalbeschaffung und -einsatzsteuerung	<b>Business Excellence</b> Total Quality Management: Qualitätssicherung, Qualitätsmanagement, Business Excellence; Kriterien: Führung, Politik und Strategie, Mitarbeiterorientierung, Partnerschaften und Ressourcen, Prozesse, Managementreview, QM-Standards in Pionierbranchen, Projektarbeit zum Aufbau von Business Excellence	
	<b>Personalcontrolling und -forschung</b> Kennzahlensysteme, Controlling-Modelle und Sonderaufgaben des Personalcontrollings; Elemente moderner Controllingsysteme; Balanced Scorecards im HR-Bereich; Gemeinkostenwertanalyse; Prozesskostenanalysen; Methoden der empirischen Sozialforschung, Anwendung ausgewählter Erhebungs- und Auswertungsmethoden; Personalstudien: z. B. Betriebsklimaanalysen und Mitarbeiterbefragungen	<b>Unternehmens- und Organisationsentwicklung</b> Anf. an eine mod. Unternehmensführung; Aufbau- u. Ablauforganisation, insb. Geschäftsprozessmanagement, Visionen u. Zielsetzungsprozesse; Optimierungskonzepte (z. B. Lean-Produktion, Lean-Management, Business-Reengineering, Outsourcing, Benchmarking, Time-Based Competition); Organisationskultur und humanprozessuale Veränderungen	<b>Mitarbeiterkommunikation</b> Gestaltung von Unternehmenskultur, Unternehmensvision und Unternehmensleitbildern, Instrumente: Mitarbeiterzeitung, Intranet, Mitarbeitererevents, Mitarbeiterbefragung, Interaktives Business TV, Personal- und Kommunikationsmanagement in Innovationsprozessen, Integrationsmanagement bei M&A-Prozessen	
				<b>Hochschulabschluss:</b> <b>MASTER OF ARTS</b> (Human Resources)

\* Studieninhalte können je nach Standort variieren/Änderungen vorbehalten